

Strom Der Zeit

Stahlhammer

Unhemmbar fließt der Strom der Zeit
Unhemmber braust und fegt der Sturm
Ein letztes Gebet und du versinkst
Im Strom der Zeit

Wachst du? Träumst du?
Bricht dein Herz entzwei?
Fühlst du? Hörst du?
Tief in dir den Schrei?

Eisig weht, weht der Wind
Der Wind der Nacht, die ewig bleibt
Tiefgefrohren in deiner Brust
Liebestlust

Unhemmbar fließt der Strom der Zeit
Unhemmber braust und fegt der Sturm
Ein letztes Gebet und du versinkst
Im Strom der Zeit

Weinst du? Klagst du?
Ist die Welt verloren?
Suchst du? Fragst du?
Bist du auserkoren?

Sonnenstrahl verdeckt vom Nebel
Floß im Meer der Einsamkeit
Uferlos, ertrinkst im Leid
Strom der Zeit